

Corvatsch, Diavolezza und Lagalb

Eine neue, fabelhafte Bergwelt im Oberengadin

Diesen Sommer gibt es eine ganz spezielle Verbindung: Die Corvatsch AG und die Bergbahnen Diavolezza und Lagalb werden zu Partnerunternehmen und präsentieren sich unter einem Dach. Zusammen bilden sie die fabelhafte Bergwelt des Oberengadins. Am Freitag, 3. Februar sind Konzept und Logo der neuen Tourismusregion in einer spektakulären Show präsentiert worden.

„Corvatsch“ ist abgeleitet vom romanischen Wort für „grosser Rabe“. Clever, atemberaubend und frei wie ein Vogel. „Diavolezza“ bedeutet „die Teufelin“. Leidenschaftlich, heisskalt und höllisch schön wie das Feuer im Schnee. Und „Lagalb“, Lago Bianco - der weisse See. Natürlich, prachtvoll und abenteuerlich wie Wasser und Eis.

Im Sommer 2017 schliessen sich die drei Berge zur fabelhaften Bergwelt des Oberengadins zusammen. Corvatsch, Diavolezza und Lagalb werden Partnerunternehmen. Die Corvatsch AG bekommt zwei neue Schwester-Bergbahnen am Berninapass. Die drei Gebiete bieten für alle etwas, von der Familie bis zum Abenteuerer, vom Action-Liebhaber bis zu denen, die auf der Suche nach Erholung und Entspannung sind. Und nicht zu vergessen für alle Feinschmecker und Partygänger. Alle Gäste profitieren von einem 365-Tage-Bergbahnen-Angebot, sieben Monaten Skibetrieb, fünf Monaten Sommerbetrieb - und einem atemberaubenden Blick auf den Piz Bernina aus verschiedensten Perspektiven.

Heisse Show mit Fallschirm-Springer, Burlesque-Tänzerin und Eis-Skulpteur
Die neu inszenierte fabelhafte Bergwelt basiert auf den drei „Fabelwesen“ Rabe, Teufelin und weisser See und den dazugehörigen Elementen Luft, Feuer und Wasser, beziehungsweise Eis. Das neue Gesamt-Logo repräsentiert die Verbindung dieser Elemente zu einer Fabelwelt: Die einzelnen, dreieckigen – also „bergförmigen“ - Logos mit dem Symbol des jeweiligen Fabelwesens ergeben in der Zusammensetzung mit dem Schweizerkreuz eine stolze, fabelhafte Bergwelt.

Am Freitag, 3. Februar wurden Logos und Konzept in einer spektakulären Show am Corvatsch präsentiert. Als „Corvatsch“ flog der Fallschirm-Springer Dominique Dubois durch die Lüfte und landete sicher bei der Mittelstation Murtèl. Als wunderschöne „Diavolezza“ heizte die Burlesque-Tänzerin Emma Milan den anwesenden Vertreterinnen und Vertretern aus der Tourismus- und Medienbranche ganz schön ein. Und die „Lagalb“ – den weissen See - kreierte der St. Moritzer Künstler Reto Grond aus purem Eis. Was für ein Wiegenfest für die neue Bergwelt!

„Wir haben sehr lange auf diesen Moment hingearbeitet und freuen uns sehr, unser „Baby“ endlich der Öffentlichkeit vorzustellen“, sagte Markus Moser, Geschäftsleiter der Corvatsch AG. „Aber noch mehr freuen wir uns darauf, unsere Gäste in der neuen, fabelhaften Bergwelt willkommen zu heissen.“ Die Spannung steigt: Entscheiden Sie sich für Luft, Feuer oder Wasser? Oder für alle drei? Denn fabelhaft sind sie alle!

Die neuen Logos im Überblick:

